



Neuneinhalb (WDR) und die Radiofuchse aus Hamburg gewinnen den ersten Platz beim KinderMedienPreis

Bundeszentrale für politische Bildung zeichnet vorbildliche Kindermedien aus / Preisverleihung heute ab 19 Uhr in der Jerusalemkirche in Berlin

Auf ungezwungene Weise kindgerecht und ideenreich: So sehen die erfolgreichsten informativen und politischen Kindermedienangebote aus. Die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb kürt heute, Donnerstag, den 28. November 2013, die Gewinner des erstmals verliehenen KinderMedienPreises.

Auf Platz 1 in der Kategorie „Bestes Angebot für Kinder“ steht das Reportagemagazin „neuneinhalb“ des WDR. Sieger in der Kategorie „Bestes redaktionelles Angebot von und mit Kindern“ sind die Hamburger „Radiofuchse“. Beide Gewinner gaben der Jury ein herausragendes Beispiel dafür, wie lokale, nachrichtlich-politisch ausgerichtete Kindermedienangebote erfolgreich funktionieren können. Die Siegermedien tragen in bester Weise zur ersten gesellschaftspolitischen Orientierung bei und meistern zugleich den Spagat zwischen Unterhaltung und Information. Den Sonderpreis der Kinderjury gewinnt „Nils Nager“, der Reporter auf vier Beinen der Kinderseite der Tageszeitung „Die Rheinpfalz“ aus Ludwigshafen.

„Alle Gewinner-Medien haben bestens verstanden, wie ein qualitativvolles Medienangebot komponiert sein muss, um Kinder zu begeistern und ihnen gleichzeitig die Geschehnisse in der Welt und in ihrer unmittelbaren Umgebung auf kindgerechte Weise begreifbar zu machen“, sagt Thomas Krüger, Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung. „Wir freuen uns sehr über die große Resonanz auf unseren erstmals ausgeschriebenen Preis und sind stolz, mit den ersten Gewinnern bereits Maßstäbe setzen zu können“, so Krüger.

Die Preise werden heute, Donnerstag, den 28. November, ab 19 Uhr im Rahmen der 4. KinderMedienKonferenz der bpb in der Berliner Jerusalemkirche, Lindenstraße 85, feierlich verliehen.

Die Gewinner im Überblick:

Kategorie „Bestes redaktionelles Angebot für Kinder“:

1. „neuneinhalb“, WDR (Fernsehen);
2. „Kinderfunkkolleg im Trialog der Kulturen: Was glaubst du denn?“, Hessischer Rundfunk (Radio);
3. „Kruschel – Deine Zeitung“, Verlagsgruppe Rhein-Main (Print).

Kategorie „Bestes redaktionelles Angebot von und mit Kindern“:

1. „Radiofuchse“, Haus der Familie e.V.;
2. „Münchner Kinderzeitung“, Trägerverein Kultur und Spielraum (Print);
3. „Radijojo“ Berlin, Träger der freien Jugendhilfe (Radio).

Sonderpreis der Kinderjury: „Nils Nager“, Die Rheinpfalz, Ludwigshafen (Print).

Die Jury:

Anja Pasquay (Bundesverband Deutscher Zeitungsverleger), Nadine Kloos (Flimmo TV), Inge Seibel (Freie Journalistin), Ansbert Kneip (Dein SPIEGEL), Sabine Berthold (bpb), Daniel Fiene (Antenne Düsseldorf, DRadio Wissen u.a.), Prof. Dr. Burkhard Fuhs (Universität Erfurt).

Bilder von der Verleihung des KinderMedienPreises ab Freitag, 11 Uhr, unter:
www.kindermedienkonferenz.de

Pressekontakt:

Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse

Pressemitteilungen der bpb abonnieren/abbestellen:
www.bpb.de/presseverteiler